



Zahlen | Daten | Fakten



(Foto: S. Bausewein)

-  Studienort Würzburg
-  Sanderheinrichsleitenweg 20
97074 Würzburg
-  <https://fiw.thws.de>
-  Fakultätsleitung: Dekan Prof. Dr. Peter Braun
Prodekanin Prof. Dr. Eva Wedlich
Studiendekan Prof. Dr. Frank Hennermann
-  Mitarbeitende: 17 Wissenschaftliche Mitarbeitende
12 Nicht-wissenschaftliche Mitarbeitende
-  24 Professorinnen und Professoren
-  1.278 Studierende*,
davon 357 neue Studierende

*eingeschriebene Studierende zum Wintersemester 2022/23

Studiengänge

BACHELORSTUDIENGÄNGE

E-Commerce (B. Sc.)

Der seit 2011 wählbare Studiengang E-Commerce ist der erste seiner Art an einer staatlichen Hochschule und wurde von anerkannten Expertinnen und Experten inhaltlich auf die besonderen Herausforderungen des Marktes komplett neu entwickelt. Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, den Online-Kanal für ein Unternehmen oder eine Organisation komplett zu organisieren, zu planen, zu betreiben und wirtschaftlich erfolgreich zu steuern.

Studierende*: 433 (davon 98 neue Studierende)

Informatik (B. Eng.)

Im Hinblick auf die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Informatikerinnen und Informatikern werden umfassende Grundlagen gelegt, die die Fähigkeiten zu einer methodischen Problemlösung vermitteln und eine rasche Einarbeitung in alle Einsatzgebiete der Informatik ermöglichen. In den wählbaren Vertiefungsrichtungen werden jeweils aktuelle Themen aufgegriffen und somit der Grundstein für den konstruktiven Umgang mit neuen Technologien gelegt. Die Tätigkeitsfelder im Bereich Informatik erweitern und wandeln sich ständig – die Basis für lebenslanges Lernen wird im Studium gelegt.

Studierende*: 347 (davon 135 neue Studierende)

Wirtschaftsinformatik (B. Sc.)

Die Wirtschaftsinformatik ist das entscheidende Bindeglied zwischen moderner Informations- und Kommunikationstechnik sowie deren wirtschaftlichem Einsatz in Unternehmen.

Die Absolventinnen und Absolventen der Wirtschaftsinformatik erwarten heute und in Zukunft vielfältige Aufgabenstellungen in verschiedenen Fach- und Managementbereichen von Unternehmen. Unsere umfassende Ausbildung vermittelt Fähigkeiten zur Problemlösung und zur raschen Einarbeitung in die zahlreichen Anwendungsgebiete der Wirtschaftsinformatik, umfassendes Grundlagenwissen sowie fächerübergreifende Methoden- und Sozialkompetenzen.

Studierende*: 358 (davon 106 neue Studierende)

MASTERSTUDIENGÄNGE

Artificial Intelligence (M. Sc.)

Der englischsprachige Masterstudiengang erstreckt sich über drei Semester und vermittelt neben vertiefenden Kenntnissen zur Künstlichen Intelligenz (KI) umfangreiche Kompetenzen zur Umsetzung von KI-Methoden und Modellen in der Praxis. Durch die Arbeit im labornahen Umfeld erhalten die Studierenden einen frühzeitigen und intensiven Einblick in Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens.

Studierende*: 41 (davon 18 neue Studierende)

Informationssysteme (M. Sc.)

Der konsekutive dreisemestrige Masterstudiengang ist für Bachelorabsolventinnen und -absolventen gedacht, die nach ihrer ersten berufsbefähigenden Ausbildung tiefere wissenschaftliche und praktische Methoden kennenlernen wollen.

Studierende*: 29



(Foto: S. Bausewein)



Überblick über Projekte, Lehre und Forschung im Jahr 2022

LEHRE

Neuer Studiengang Master Artificial Intelligence

Zum Sommersemester startete an der Fakultät der neue Masterstudiengang Artificial Intelligence (M. Sc.). Methoden der Künstlichen Intelligenz (KI) haben in den letzten Jahren enorme Fortschritte gemacht und sind bereits Teil unseres Alltags. Entsprechend steigt der Bedarf an qualifizierten KI-Expertinnen und KI-Experten. Im Rahmen des vollständig englischsprachigen Masterstudiums werden KI-Expertinnen und KI-Experten ausgebildet, die Softwaresysteme mit starker KI-Funktionalität entwickeln und beurteilen können. Der Masterstudiengang ist eng mit dem im Sommer 2022 eröffneten Center für Künstliche Intelligenz und Robotik (CAIRO) verbunden. Professorinnen, Professoren, wissenschaftliches Personal und Studierende können hier gemeinsam im Bereich KI forschen und Projekte bearbeiten.

INTERNATIONALE WOCHE

Nachdem sie aufgrund der Corona-Pandemie zwei Jahre lang nicht in der etablierten Form stattfinden konnte, fand die Internationale Woche im Sommersemester 2022 erstmals wieder in Präsenz statt. In diesem Jahr nahmen ca. 60 Studierende an der Internationalen Woche teil, davon erstmals zwölf Studierende unserer Partnerhochschule Sheffield Hallam University (SHU). Den Studierenden wurden vier englischsprachige Module, z. B. zum Thema Machine Learning oder Motion Tracking, von Dozierenden unserer Partnerhochschulen angeboten.

Green IT: Grenzenüberschreitende Vorlesungsreihe

Im Wintersemester 2022/23 bot die Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik in Kooperation mit der LAB University of Applied Sciences, Finnland, und dem National Technical University „Kharkiv Polytechnic Institute“ (KhPI), Ukraine, das Modul „Sustainability in Digitalisation – Green IT“ an. Aufgebaut als virtuelles Kooperationsprojekt hatten Studierende die Möglichkeit interkulturelle Kompetenzen zu erwerben. Mit einer Förderung seitens des DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) wurde mit dem Modul Green IT im WS 2022/23 die zweite Runde des hochschulübergreifenden Mobilitätsprojekts „Mobility Goes Virtual“ eingeläutet. In Form eines virtuellen Blockkurses trafen sich die Studierenden aus drei Ländern und erhielten wöchentlich einen Input von verschiedenen Dozierenden der teilnehmenden Hochschulen. In interkulturellen Arbeitsgruppen befassten sich die 25 Studierenden mit konkreten Projektaufgaben. Im Zentrum stand immer die Frage: Wo liegen Potenziale zur Energieeinsparung in der IT? Denn – der Energieverbrauch steigt enorm im Zuge der digitalen Transformation. Das FWPM Green IT verbindet Lehre auf dem aktuellen Stand der Forschung mit einem neuen Mobilitätskonzept. Bei der Vorlesungsreihe wird aus Blended Learning Blended Mobility – digital gestützte Lehre wird mit kollaborativen

Elementen in einem internationalen Kontext erweitert. Im Anschluss an den elfwöchigen Online-Blockkurs, schloss sich Mitte Dezember eine Mobility Week an, bei der sich alle Studierenden in Würzburg trafen, um ihre Projektergebnisse vorzustellen.

INTERNATIONALISIERUNG

Neue Partnerhochschule in Finnland

Im November 2022 besuchte eine Delegation der Fakultät bestehende und potenzielle Partnerhochschulen in Finnland. Hintergrund der Reise war die Kontaktintensivierung und die Planung neuer, spannender Projekte sowie Kooperationsmöglichkeiten. Die Delegation besuchte drei Hochschulen – die Tampere University of Applied Sciences (TAMK) in Tampere, die LAB University of Applied Sciences in Lahti sowie die LAUREA University of Applied Sciences in Helsinki. Die TAMK und LAB sind bereits Partnerhochschulen der FIW/FHWS, die LAUREA University konnte als neuer Partner dazugewonnen werden. Die ersten gemeinsamen Projekte sind für 2023 geplant.

VERANSTALTUNG

Information Security Day

In Zeiten zunehmender Digitalisierung wird das Thema der Informationssicherheit immer wichtiger. Am 24. November 2022 fand der zweite Information Security Day an der Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik statt.

Im Rahmen der acht verschiedenen Vorträge, stellten unter anderem Alumni der Fakultät die verschiedenen Aufgaben und Themenbereiche aber auch Herausforderungen vor, mit denen sich die Information Security-Expertinnen und -Experten heute beschäftigen.



Gäste der Fakultät im Rahmen der Internationalen Woche mit den betreuenden Personen und dem Dekan der Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik, Prof. Dr. Peter Braun (Foto: FHWS / N. Wörtmann)



Studierende und Dozierende des Moduls Green IT nach erfolgreichem Abschluss der Green IT Mobility Week (Foto: FHWS / F. Königer)